

Medieninformation

Wien, Österreich | 13. Oktober 2022

Borealis Bornewables™ ermöglicht Tupperware® die Erweiterung seiner wiederverwendbaren und recycelbaren ECO+-Produktlinie für noch mehr Nachhaltigkeit

- **Hervorragende organoleptische Eigenschaften und der kleinere CO₂-Fußabdruck von Bornewables™ RG466MO steigern die Attraktivität des Tupperware ECO+-Coffee-To-Go-Bechers.**
- **Tupperware erweitert sein Angebot an nachhaltigeren Produktionsmaterialien um Lösungen aus erneuerbaren Rohstoffen.**
- **Die Partnerschaft verkörpert den EverMinds™-Ansatz zur Schließung des Kunststoffkreislaufs durch einen Fokus auf Wiederverwendung und ökoeffizientes Design.**

Borealis, einer der weltweit führenden Anbieter fortschrittlicher und nachhaltiger Polyolefinlösungen und europäischer Vorreiter im Bereich des Polyolefinrecyclings, und Tupperware®, ein weltweit führendes Unternehmen für nachhaltige Küchen- und Lifestyle-Produkte, haben sich zusammengesetzt, um die Tupperware ECO+-Produktlinie um einen Coffee-To-Go-Becher zu erweitern, der aus erneuerbaren Rohstoffen des [Bornewables™](#)-Portfolios hochwertiger kreislaforientierter Polyolefine gefertigt wird. Bornewables™ RG466MO, das auf Borealis' unternehmenseigener [Borstar®-Nukleierungstechnologie](#) basiert, ist ein nachhaltiges Polypropylen (PP) Random-Copolymer mit hervorragenden organoleptischen Eigenschaften. Durch die Verwendung dieses Materials anstelle von Polyolefin-Neuware kann Tupperware den CO₂-Fußabdruck seiner ECO+-Produktlinie weiter verkleinern. Die Partnerschaft der beiden Unternehmen trägt somit maßgeblich dazu bei, das Angebot an nachhaltigeren Materialien für die Herstellung von Tupperware-Produkten weiter auszubauen, und steht damit ganz im Zeichen des Ansatzes von [EverMinds™](#), die Kreislaforientierung von Kunststoffen zu fördern.

Tupperware und Borealis: strategische Partner für Wiederverwendung und Kreislaforientierung

Seit seiner Gründung im Jahr 1946 bietet Tupperware funktionsorientierte und innovative Produkte für Küche und Haushalt an, die eine echte Alternative zu Einwegartikeln darstellen. Als Pionier der Wiederverwendung setzte das Unternehmen mit der Einführung des ECO+-Produktportfolios im Jahr 2019 einen weiteren Schritt in Richtung größerer Nachhaltigkeit: Seitdem baut Tupperware sein Angebot an umweltbewussten Materiallösungen, die in der Produktion eingesetzt werden, kontinuierlich aus, um den ökologischen Fußabdruck seiner Produkte zu reduzieren.

Tupperware verwendet das PP-Random-Copolymer BorPure™ RG466MO bereits seit langem in seiner Produktion. Da RG466MO auf Borealis' unternehmenseigener Borstar®-Nukleierungstechnologie basiert, ermöglicht es schnellere Zykluszeiten und eine Verarbeitung bei niedrigeren Temperaturen im Produktionsverfahren. Das Material zeichnet sich zudem durch hervorragende organoleptische Eigenschaften aus und ermöglicht aufgrund eines ausgezeichneten Verhältnisses von Steifigkeit und Zähigkeit die Herstellung langlebiger und robuster Produkte wie

des ECO+-Coffee-To-Go-Bechers, der nun zu 100 % aus Bornewables™ RG466MO besteht. Mit diesem wiederverwendbaren und optisch ansprechenden Becher, der am Ende seiner Lebensdauer vollständig recycelbar ist, können Getränke sicher aufbewahrt und transportiert werden, während Temperatur und Geschmack nicht beeinträchtigt werden.

Wie alle Bornewables-Produkte wird auch das kommerziell erhältliche Bornewables™ RG466MO aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt, die ausschließlich aus Abfall- und Reststoffströmen stammen. Die ISCC PLUS-Zertifizierung gemäß dem Massenbilanzmodell stellt sicher, dass die nachhaltigen Komponenten entlang der gesamten Lieferkette nachverfolgt und überprüft werden kann. Insgesamt führt die Verwendung von Bornewables im Vergleich zu herkömmlichen, fossilen Ausgangsstoffen zu einer erheblichen Verkleinerung des CO₂-Fußabdrucks des Endprodukts.

„Der ECO+-Coffee-To-Go-Becher vereint die Kernkomponenten unseres Kaskadenmodells für die kreislauforientierte Nutzung von Kunststoffen: Wiederverwendung statt Einmalgebrauch und Verwendung von erneuerbaren statt fossilen Rohstoffen“, erklärt Peter Voortmans, Borealis Global Commercial Director Consumer Products. „Und am Ende der Lebensdauer recyceln wir den Coffee-To-Go-Becher, anstatt einen wertvollen Rohstoff einfach wegzuworfen. Dies ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie wir mit unseren Partnern zusammenarbeiten, um die Grundlagen neu zu erfinden und unser Leben dadurch noch nachhaltiger zu machen.“

„Die Erweiterung unserer ECO+-Produktlinie um innovative Produkte aus erneuerbaren Rohstoffen unterstreicht unser Engagement für die Abfallvermeidung in jeder Phase des Produktlebenszyklus“, erklärt Sophie Wolters, Vice President of Product & Category Management bei Tupperware. „Als Pioniere der Wiederverwendung sind wir froh, auf Partner wie Borealis zu treffen, die so wie auch wir davon überzeugt sind, dass wir keine Zeit verlieren dürfen, um die Nachhaltigkeit unserer Produkte zu steigern. Gemeinsam werden wir die Innovation und die Entwicklung der nächsten Generation nachhaltiger Materialien weiter vorantreiben.“

Die K 2022 findet vom 19. bis 26. Oktober 2022 in Düsseldorf, Deutschland, statt.

Wir laden Sie ein, Borealis und Borouge in Halle 6 am Stand A43 zu besuchen, wo wir den Tupperware ECO+ Coffee-To-Go-Becher aus Bornewables™ RG466MO unter dem Motto „Innovate Collaborate Accelerate“ präsentieren werden.



Hervorragende organoleptische Eigenschaften und der kleinere CO₂-Fußabdruck von Bornewables™ RG466MO steigern die Attraktivität des Tupperware ECO+-Coffee-To-Go-Bechers

Foto: © Tupperware

ENDE

Medienkontakte:

Borealis AG | Trabrennstr. 6–8 | 1020 Vienna, Austria | T: +43 (0) 1 22 400 0 | F: +43 (0) 1 22 400 333 | www.borealisgroup.com
Registered at Vienna Commercial Court, FN 269858a

Borealis

Virginia Wieser

Senior Manager, Corporate Communications,
Brand & Reputation

T +43 1 22 400 772 (Wien, Österreich)

media@borealisgroup.com

Tupperware

Cameron Klaus

Vice President, Global Communications & PR

T +1 407 371 9784 (Orlando, Florida, USA)

cameronklaus@tupperware.com

Über Borealis:

Borealis ist einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislauforientierter Polyolefinlösungen und europäischer Marktführer im Bereich des Polyolefin-Recyclings. In Europa sind wir Marktführer in den Bereichen Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Wir nutzen unsere Expertise im Zusammenhang mit Polymeren und unsere jahrzehntelange Erfahrung, um innovative und kreislauforientierte Materiallösungen mit Mehrwert für Schlüsselindustrien wie Konsumgüter, Energie, Healthcare, Infrastruktur und Mobilität zu liefern.

Indem wir essentielle Ressourcen für ein nachhaltiges Leben neu erfinden, bauen wir auf unser Bekenntnis zur Sicherheit, auf unsere Mitarbeiter und auf Exzellenz, während wir den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft beschleunigen und unseren geographischen Fußabdruck erweitern für unsere Kunden auf der ganzen Welt.

Borealis hat die Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt rund 6.900 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2021 erwirtschafteten wir einen Gesamtumsatz von EUR 12,342 Millionen und einen Nettogewinn von EUR 1.396 Millionen. Borealis steht zu 75 % im Eigentum der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich, sowie zu 25 % im Eigentum einer Beteiligungsgesellschaft von Mubadala, mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Gemeinsam mit zwei wichtigen Joint Ventures – Borouge (mit der Abu Dhabi National Oil Company, ADNOC, in den Vereinigten Arabischen Emiraten) und Baystar™ (mit TotalEnergies, in den USA), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. www.borealisgroup.com | www.borealiseverminds.com

Über Borouge

Borouge, notiert an der Abu Dhabi Securities Exchange (ADX-Symbol „BOROUGE“ / ISIN „AEE01072B225“) und ist ein führendes petrochemisches Unternehmen, das innovative und differenzierte Polyolefinlösungen für die Energie-, Infrastruktur-, Mobilitäts-, fortschrittliche Verpackungs-, Gesundheits- und Landwirtschaftsindustrie anbietet. ADNOC besitzt eine Mehrheitsbeteiligung von 54 % und Borealis hält eine Beteiligung von 36 % an Borouge.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie: borouge.com

Über Tupperware

Die Tupperware Brands Corporation (NYSE: TUP) ist ein weltweit führender Anbieter von Konsumgütern, der innovative, funktionale und umweltfreundliche Produkte entwickelt, die die Menschen lieben und denen sie vertrauen. Das im Jahr 1946 gegründete Unternehmen Tupperware begründete mit seinen charakteristischen Behältern eine moderne Produktkategorie zur Aufbewahrung von Lebensmitteln und revolutionierte damit die Art und Weise, wie Lebensmittel auf der ganzen Welt aufbewahrt, serviert und zubereitet werden. Heute verfügt die Kultmarke über mehr als 8.500 funktionale Design- und Gebrauchspatente für lösungsorientierte Küchen- und Haushaltsprodukte. Mit dem Ziel, eine bessere Zukunft zu ermöglichen, stellen die Produkte von Tupperware® eine hervorragende Alternative zu Einwegartikeln dar. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte in rund 70 Ländern, hauptsächlich über unabhängige Vertreter auf der ganzen Welt. Weitere Informationen finden Sie unter Tupperwarebrands.com oder folgen Sie Tupperware auf [Facebook](https://www.facebook.com/tupperware), [Instagram](https://www.instagram.com/tupperware), [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/tupperware) und [Twitter](https://twitter.com/tupperware).

Bornewables, BorPure und EverMinds sind Handelsmarken der Borealis AG.

Borstar ist eine registrierte Handelsmarke Borealis AG.